

Es ist unfassbar und bitter. Unsere wunderbare Freundin Doris ist tot.

## Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Doris Maria Wedlich

\* 6. Februar 1953

† 20. September 2020

Doris hat den Kampf gegen ihre schwere Erkrankung verloren. Die große Freude auf einen Ruhestand in ihrem geliebten Berlin hat sich leider nicht erfüllt. Mit ihrer Offenheit, Integrität und Warmherzigkeit werden wir sie vermissen. An ihren universitären Wirkungsstätten hat sie als engagierte und international anerkannte Wissenschaftlerin mit ihrer unbändigen Kraft erfolgreich die Forschung der Entwicklungsbiologie vorangebracht und den Wissenschaftsnachwuchs motiviert und gefördert. Insbesondere war sie für Wissenschaftlerinnen eine leidenschaftliche Mentorin. Als Mitglied des Wissenschaftsrats und wichtiger Gremien der Deutschen Forschungsgemeinschaft hat sie der Wissenschaft in Deutschland große Dienste erwiesen. Sie wird uns allen fehlen.

Annette Borchers, Sabine Brünger-Weilandt und Gerhard Weilandt, Kerstin Danker, Mechthild Hatzfeld und Thomas Magin, Dieter und Reina Hoffmann, Thomas Hollemann, Otmar Huber, Rolf Kemler, Walter und Sigrun Knöchel, Maria Krautzberger, Michael und Susanne Kühl, Verena Müller-Wieprecht, Tomas Pieler und Karin Majowski, Thomas Risse und Tanja Börzel, Anna Starzinski-Powitz, Alexandra Schambony und Marc Gentzel, Rudolf und Teresa Tauber, Peter Walentek, Burghardt Wittig, Sissy Zuber-Knost, im Namen vieler weiterer Freundinnen und Freunde, Kolleginnen und Kollegen.